METEOROLOGISCHE NACHRICHTEN

Von Albert Schmidt Vorstand der Klimastation Wiesbaden

Nachdem zuletzt in Band 87 dieser Jahrbücher die meteorologischen Beobachtungsergebnisse des Jahres 1939 mitgeteilt worden waren, haben die Beobachtungen in Wiesbaden mancherlei Veränderungen erfahren. Die Beobachtungen an der Außenstation Südfriedhof, die dem ehemaligen Reichswetterdienst unterstand, wurden am 30. Juni 1943 eingestellt. Das zu dieser Station gehörende Barometer, welches sich bei der Stadtstation befand, hatte bereits im September 1939 an die Luftwaffe abgegeben werden müssen. Die Beobachtungen an der Stadtstation Schützenhof konnten während des Krieges trotz zeitweiliger Störungen bis zum 2. Februar 1945 ausgeführt werden. An diesem Tage wurde die Station infolge des schweren Luftangriffes vollkommen arbeitsunfähig. Da eine vorschriftsmäßige, den Kurinteressen dienende Neuaufstellung einer Thermometerhütte im Kurviertel nicht möglich war, werden seitdem Fensterbeobachtungen angestellt. Diese können jedoch nicht ohne weiteres an die Station Schützenhof angeschlossen werden, sondern müssen auf letztere mit Hilfe von Nachbarstationen reduziert werden. Alle diese durch den Krieg und die Nachkriegsverhältnisse bedingten Störungen sind einer kritischen Betrachtung zu unterziehen, die noch nicht abgeschlossen ist. Bedauerlicherweise mußte daher von einer Veröffentlichung der Beobachtungsergebnisse aus den Jahren 1940 bis 1946 in diesem Jahrbuch Abstand genommen werden. Sie soll im nächsten Band erfolgen. Nach dem Kriege kam es in erster Linie darauf an, im südlichen Außenbezirk wieder eine Station zu errichten, die für das Wiesbadener Landschaftsklima charakteristisch ist. Die Errichtung dieser Station erschien nicht zuletzt auch deshalb vordringlich, weil in den Nachkriegsjahren den Interessen der Landwirtschaft Rechnung zu tragen war. Die Station, welche die Bezeichnung "Wiesbaden-Süd" erhielt, wurde in dem Gartenbaubetrieb Lendle zwischen Frankfurter- und Friedenstraße, 11/2 km vom Rande der Innenstadt entfernt, eingerichtet. Die Thermometerhütte steht unbeschattet 60 m südlich vom Wohnhaus. Die Meereshöhe des Geländes beträgt 141 m, die Höhe der Thermometerkugeln über dem Erdboden 1,8 m. Der Platz ist so frei, daß die natürliche Ventilation der Luft hinreichend stark ist. Dadurch, sowie durch eine Abdachung des Geländes von NO nach SW, die selbst bei Windstille kalte Bodenluft

absließen und wärmere Luft aufsteigen läßt, werden die Strahlungs- und Erwärmungsfehler der Hütte weitgehend herabgesetzt. Leider wurden 2 von den 4 Thermometern bei einem Sturm am Nachmittag des 6. Februar 1947 beschädigt, sie konnten aber bald durch 2 neue, vom Frankfurter Amt für Wetterdienst überlassene Thermometer ersetzt werden. Der Regenmesser hat mit einer Höhe der Auffangsläche von 1 m über dem Erdboden die übliche Aufstellung. Die Windfahne befindet sich an der Spitze einer 5½ m hohen Eisenstange. Da das Wohnhaus nur rund 10 m hoch und nahezu 40 m von der Fahne entfernt ist, dürften ihre Angaben nicht beeinflußt werden.

Beobachter ist Herr Siegfried Haberhauffe, der bereits an der Station Südfriedhof gelegentlich beobachtet hatte, und sein Sohn als Vertreter. Die Beobachtungen, die am 1. Oktober 1946 begonnen haben und seitdem lückenlos durchgeführt worden sind, werden im Rahmen einer Station II. Ordnung angestellt.

Neben dem üblichen Beobachtungsprogramm, das sich auf Temperatur, Feuchtigkeit, Bewölkung, Niederschlag, Wind, Wolkenform und Wolkenzug erstreckt, werden an der Station täglich Sichtbeobachtungen ausgeführt, die geeignet sind, über den Reinheitsgrad der Luft Aufschluß zu geben. Weiterhin werden Himmelsblaubestimmungen mit der Skala von Linke-Ostwald vorgenommen, die eine erste relative Bestimmung des Ganges der atmosphärischen Trübung ermöglichen. Ferner wird täglich die tiefste Temperatur dicht über dem Erdboden gemessen. Auch werden die Vegetationserscheinungen laufend beobachtet und aufgezeichnet.

Die Lage der Station Wiesbaden-Süd ist trotz einer Entfernung von 1 km annähernd die gleiche wie diejenige der früheren Station Südfriedhof. Die jetzigen Beobachtungen können daher unbedenklich als Fortsetzung der Beobachtungsreihe Südfriedhof gelten.

Ein geeigneter Platz für den Sonnenscheinautographen konnte erst später auf dem Dach der Riederberg-Schule gefunden werden. Der Apparat, der seit dem 1. September 1947 in Betrieb ist und von der Ehefrau des Schulhausmeisters Schüngel bedient wird, liefert eine wesentlich günstigere Registrierung der Sonnenscheindauer als an seinem früheren, von Häusern beschatteten Standort bei der Station Schützenhof.

Zur Messung des Luftdruckes mußte sich die Station von Kriegsbeginn an mit den Aufzeichnungen eines Barographen begnügen. Erst als der Deutsche Wetterdienst dankenswerterweise ein Gefäßbarometer überlassen hatte und dieses in dem Arbeitszimmer des Leiters der Klimastation in der Waterloostraße (Seehöhe 148 m) aufgehängt worden war, konnten vom 20. Juni 1948 an wieder regelmäßig Terminablesungen des Barometerstandes vorgenommen werden.

Nächstliegendste Aufgabe der Klimastation wird es nun sein, die Beobachtungen der Station Wiesbaden-Süd an die frühere Station Südfriedhof anzuschließen und die Abweichungen aller bisherigen kurortlichen Beobachtungen von ihnen zu bestimmen. Erst dann kann wirklich daran gedacht werden, endgültig die Frage zu behandeln, unter welchen klimatischen Bedingungen der Mensch, insbesondere der kranke Mensch, in Wiesbaden lebt. Leider wird sich die einwandfreie Aufstellung einer neuen Kurortstation erst nach dem Wiederaufbau des Kurviertels ermöglichen lassen. Eine solche in Verbindung mit einer Heilstätte zu errichtende Kurort-Klimastation ist einmal deshalb dringend erforderlich, um, wie es in der früheren Rheumaheilanstalt Schützenhof der Fall war, die klimatischen Verhältnisse am Kurort selbst durch laufende Vergleiche mit denjenigen der weiteren Umgebung beschreiben zu können. Darüber hinaus ist sie für Wiesbaden von ausschlaggebender Bedeutung, weil gerade in neuerer Zeit durch die Untersuchungen des Verfassers, die leider bis heute noch nicht in das Arbeitsprogramm der Klimastation aufgenommen worden sind und daher mit gänzlich unzureichenden Mitteln ausgeführt werden müssen, die bioklimatischen Grundlagen der Wiesbadener Badekur genügend geklärt sind und der Nachweis erbracht worden ist, daß die Kenntnis der atmosphärischen Vorgänge zu den wichtigsten Faktoren der Heilbehandlung gehört.

Nachstehend werden die Beobachtungen der Station Wiesbaden-Süd aus den Jahren 1947 bis 1949 mitgeteilt. Das Schema der Veröffentlichung wurde insofern geändert, als für jedes einzelne Element zur Erleichterung des Vergleiches die 3 Jahre zusammengefaßt sind. Die Terminmittel dürften neben der Angabe der Tagesmittel und der Extreme entbehrlich sein. Um einen besseren Einblick in den Witterungsverlauf zu erhalten, ist eine Aufteilung der Ergebnisse in kleinere Zeitabschnitte, als es die Monate sind, nützlich. Es schien jedoch ausreichend, nicht wie in den früheren Mitteilungen Pentaden, sondern Dekaden zugrunde zu legen, die Angaben aber auf mehrere Witterungsfaktoren auszudehnen. Dekade I umfaßt die Tage vom 1.—10., Dekade II die Tage vom 11.—20. und Dekade III die Tage vom 21. bis zum Monatsende.

ERGEBNISSE DER METEOROLOGISCHEN BEOBACHTUNGEN AN DER STATION WIESBADEN-SÜD IN DEN JAHREN 1947—1949 ÜBERSICHT DER JAHRESERGEBNISSE

	1947	1948	1949
Luftdruck in mm			
			750.6
Mittel	. —		768.7
Datum			3. Febr.
Minimum			728.0
Datum	_		1. Jan.
			ı. Jan.
Lufttemperatur in C°			
Mittel	10.4	10.1	10.5
Maximum	37.8	34.3	34.2
Datum	27. Juni	1. Aug.	13. Juli
Minimum	-15.4	-11.4	- 8.5
Datum	6. Jan.	20. Febr.	5. März
Zahl der Frosttage (Min. unter 0°)	91	57	66
,, ,, Eistage (Max. unter 0°)	33	16	4
", ", Sommertage (Max. 25° od. mehr)	97	40	62
", heißen Tage (Max. 30° od. mehr)	42	15	15
Relative Feuchtigkeit, Mittel in %	73	77	76
Bewölkung			
Mittel (0-10)	5.6	6.0	5.8
Zahl der heiteren Tage (Tagesmittel			
unter 2.0)	73	64	65
Zahl der trüben Tage (Tagesmittel			
über 8.0)	110	122	112
,			1000.4
Sonnenscheindauer in Stunden		1794.6	1989.4
Niederschlag			
Höhe in mm	489.2	581.5	547.7
Maximum in 24 Stunden	26.4	32.3.	56.2
gemessen am	29. Dez.	7. Aug.	20. Mai
Zahl der Tage mit mindestens 0.1 mm	148	171	142
,, ,, ,, ,, 1.0 mm	100	110	87
,, ,, ,, ,, 10.0 mm	11	9	13
" " " " " " " " " " " " " " " " " " "	36	14	21
,, ,, ,, Schneedecke	56	11	7
,, ,, ,, Nebel	33	46	47
,, ,, ,, Gewitter	26	26	25

	1947	1948	1949							
Wind										
######################################	18 28	19 19 13 27 22 1.5	27 17 15 20 21 1.9							
MONATS- UND JA	HRESÜBEF	RSICHTEN								
Jan. Febr. März April	Juli Aug.	Sept.	Nov. Dez.							
1949 54.1 58.0 50.9 49.8 47.1 50	$.7 \left \begin{array}{c c} 40.4 & 47.0 \\ 50.6 & 51.3 \end{array} \right $	$\begin{vmatrix} 30.0 & 31.0 & 3 \\ 50.7 & 51.7 & 4 \end{vmatrix}$	44.5 47.8 50.6							
Luftdruck — Höc										
1948 — — — — — — — — — — — — — — — — — — —	- 56.9 56.6 .3 56.5 59.4	59.5 60.6 6 56.5 60.4 6	$\begin{bmatrix} 64.9 & 63.8 \\ 50.7 & 61.8 \end{bmatrix} = 68.7$							
Luftdruck — Niedri	igste Baromet	erstände								
1948	$\begin{bmatrix} 39.8 & 37.8 \\ 0 & 43.1 & 35.1 \end{bmatrix}$	$\begin{vmatrix} 39.3 \\ 45.2 \end{vmatrix} \begin{vmatrix} 33.9 \\ 41.9 \end{vmatrix} \begin{vmatrix} 33.9 \\ 33.9 \end{vmatrix} \begin{vmatrix} 33.9 \\ 33.$	$\begin{vmatrix} 38.4 & 33.7 \\ 30.2 & 30.6 \end{vmatrix} = 28.0$							
Lufttemperatur — M		hresmittel								
Meereshöhe des Stationsgeländes $=141$	C° m; Höhe de oden = 1.8 m	er Thermome	eterkugeln über							
1947 -3.0 -4.1 4.3 11.5 16.3 20. 1948 4.7 2.4 7.9 11.6 15.6 17. 1949 1.9 1.8 4.6 12.4 13.6 16.	3 17.5 17.1	14.0 9.4	$\begin{array}{c c c} 6.3 & 2.8 & 10.4 \\ 4.0 & 0.2 & 10.1 \\ 4.5 & 3.6 & 10.5 \end{array}$							
Lufttemperatur -			Co							
Monats- und Jahresmittel 1947 0.4 -0.3 9.0 17.6 22.2 26. 1948 7.2 5.5 14.0 17.5 21.5 23. 1949 4.8 5.9 9.8 19.3 19.0 21.	$\begin{bmatrix} 6 & 28.0 & 28.9 \\ 3 & 22.9 & 23.1 \end{bmatrix}$	25.5 15.1 20.5 15.2	9.2 5.1 15.6 7.7 2.9 15.1 7.7 6.3 15.7							
Lufttemperatur - Monats- und Jahresmittel			C °							
1947 [-5.8] -7.4] 0.9] 5.8] 10.4 13.	$ \begin{array}{c c c c} 6 & 14.7 & 15.1 \\ 6 & 13.1 & 12.9 \end{array} $	11.8 3.5 9.3 5.3	$\begin{bmatrix} 3.7 & 0.7 & 5.6 \\ 1.6 & -2.2 & 6.0 \\ 2.0 & 1.4 & 6.2 \end{bmatrix}$							

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	0kt.	Nov.	Dez.	Jahr
				-	ur — ittlere			_		_	C°		
1947 1948 1949	6.2 4.9 4.9		11.2	11.2	11.8 11.6 9.7	11.7	9.8	10.2	11.2	9.9		5.1	10.0 9.1 9.5
'	Lufttemperatur — Höchste Thermometerstände \mathbf{C}°												•
1947 1948 1949		12.0	19.7	26.2	27.4	37.8 33.6	37.1 32.6	34.3	28.2	25.2	13.3		34.3
	Lufttemperatur — Niedrigste Thermometerstände \mathbb{C}°												
	$ \begin{array}{r} -15.4 \\ -2.0 \\ -6.8 \end{array} $	-11.4	-1.6	2.2	2.3	5.4 6.2	7.3	7.7	0.8	0.8	-6.0	$\begin{bmatrix} -7.3 \\ -10.0 \\ -5.6 \end{bmatrix}$	-11.4
	Lufttemperatur — Zahl der Frosttage Minimum unter 0°												
1947 1948 1949	26 6 15	28 15 17	$\begin{array}{ c c }\hline 13\\8\\12\\\end{array}$	1 .				•		7 · 1	5 11 9	11 17 12	91 57 66
			Lu	ıfttem	peratu Maxii	r — mum			istage				
1947 1948 1949	15 . 2	18 6 1				.		ı			1 .	9 1	33 16 4
			Lufti		ratur - aximu					ge			
1947 1948 1949				1 5 4	13 7 3	18 9 5	22 9 22	25 5 16	18 4 12	1	•	· · ·	97 40 62
			Luftt		ratur -					ge			
1947 1948 1949	:			· · 1	ximu 1 . .	m 30 ⁻¹	und 10 7 7	13 1 4	9 . 3				42 15 15
		Rela	tive I	eucht	igkeit	— M Proze		- und	Jahr	esmitt	el		
1947 1948 1949	87 87 87	84 76 83	80 71 71	64 69 64	67 69 70	62 66 67	63 76 59	53 79 71	67 80 77	74 79 84	85 91 86	87 80 89	73 77 76

		Jan.	Pehr	Misny	71014	April	Mai	Į inni	nne	Juli	Ana	·Snw	Sept.	Okt.		MOV.	Dez.	Ì	Jahr
	Bewölkung — Monats- und Jahresmittel Wolkenfrei = 0 , ganz bedeckt = 10																		
194 194 194		5.8 8.8 7.6	6.3	1	6	5.0 5.3 4.9	5.7 4.7 6.4	7 5.	7	$4.1 \\ 6.4 \\ 3.7$	1	$\begin{bmatrix} 2 \\ 6 \\ 0 \end{bmatrix}$	4.0 5.2 4.2	5.	6 6	.7 .8 .5	8.5 6.8 8.3	3	5.6 6.0 5.8
	Bewölkung — Zahl der heiteren Tage Tagesmittel der Bewölkung unter 2.0																		
194 194 194		6 · 2	4 4		$\begin{bmatrix} 1 \\ 9 \\ 2 \end{bmatrix}$	7 5 8	8 8 2		5	8 6 9		2 4 9	8 8 8	110			4 1		73 64 65
							_	— Z a					_						
194 194 194	8	10 21 17	12 12 12	2	7 6 6	8 7 5	11 6	5 5	5	$\begin{matrix} 4\\13\\2\end{matrix}$	$\begin{vmatrix} 1 \\ 6 \\ 6 \end{vmatrix}$		6 7 2	$\begin{bmatrix} 3 \\ 8 \\ 7 \end{bmatrix}$	1 1 1	5	20 16 22		110 122 112
	<u> </u>	$\overline{}$	<u>:</u>	Z	-	1			ī <u>.</u>		<u></u>	T +	:	•		T	<u>.</u>		<u> </u>
	Jan.		Febr	März	Apri	'	Mai	Juni	Juli		Aug	3	2	0kt	Nov.	6	Dez.		Jahr
			So	nnens	sche	inda	uer		lona ınde		und	Ja	hres	sum	men				
1947 1948 1949	23 55	.8 6	$\begin{array}{c c} - \\ 01.4 \\ 02.7 \end{array}$	— 183.4 193.8	189 199	.3 25	4.0	$\begin{array}{c} \\ 227.1 \\ 243.5 \end{array}$	183 346	$.0 _2$	06.5	173	3.4 1	46.6	33.6 66.8 56.0	49	9.3	17	 94.6 89.4
			Ni	eders	chla	gshö	he -		onat am	s-	und	Jah	ress	umn	ien				
	102	.6 4	2.3	75.8 23.0 40.1	37.	5 5	6.9	53.0	68.	3	91.2	23	.6	34.4	27.0	21	1.7	58	1.5
				N	liede	rsch	lags	höhe n	 ım	Taş	gesm	axi	mur	n					
1947 1948 1949	$\begin{vmatrix} 11. \\ 21. \\ 10. \end{vmatrix}$	- 1	9.7	13.1 14.3 11.9	11.	3 1	9.6	10.5 19.1 6.8	12.		32.3	10	.5	9.6		7	7.3	32	6.4 2.3 6.2
		N	liede	rschl	ag -	- Z a	ahl	der I	Tage	mi	it mi	inde	ster	s 0.1	lmn	ì			
1947 1948 1949	$\left \begin{array}{c}14\\24\\1\end{array}\right $	ı l	11 18 11	18 5 12	13	3 :	15 12 13	9 14 8	20		4 18 12	:	$\begin{bmatrix} 7 \\ 8 \\ 0 \end{bmatrix}$	$egin{array}{c c} 6 \\ 12 \\ 14 \\ \end{array}$	22 12 16	1	0 5 7	1	48 71 42

	1949	1948	1947		1949	1948	1947		1949	1948	1947		1949	1948	1947		1949	1948	1947		1949	1948	1947		
	•	•	•		10	2	4		_	6	16		51	8	9		1	1	_		6	19	7		Jan.
		_	•		9	သ	ر.			5	25		သ	4	11		•		•	Niederschlag	6	12	∞	Nied	Febr.
Jan.	•	•	2		•	1	5		12		7		6	•	4		1	_	4	rschla	7	သ	16	Niederschlag	März
Febr. März	1	2	ယ	Z	•		•	L 3		•	•	Zahl			•	Zahl	1	_	•	ენ 	<u></u>		7	ag	April
April	7	8	<u>ت</u>	Zahl der	•	_	•	Zahl der Tage Sicht unter	•	•	•	der 0	•	•	•	hl der	_		•	Zahl	13	9	<u>-</u> 9	Zahl	Mai
Mai	3	տ	51	r Tage	•	•	•	hl der Tage Sicht unter	•	•	·	Tage mit	•	·	•	Tage		_		Zahl der Tage mit mindestens	5	11	6	der T	Juni
Juni	4	ယ	6	mit	•	_	•	e mit	•	•	•		•	•	•	mit		_	_	lge ш	2	14	7	Tage 1	Juli
Juli	5	6	<u>ယ</u> —	Gewitter	2	2	•	mit Nebel 1000 m	•	•	•	Schneedecke mehr	•	•	•	Schneefall	သ	2	•	it mi	8	13	_	mit m	Aug.
Aug.	4	_	2	ter	5	4	_	2	•	•	•	decke	•		•	efall	-	_	•	ndeste	6	51	-	mindestens	Sept.
Sept.			•		10	6	51		•	•	•		•		•		ယ		•	ens 1	6	6	 သ		Okt.
Okt.	•	•	•		3	15	9		_	•	_ 1		2		4		$\overline{}$	•	2	10.0 mm	9	4	17	1.0 mm	Nov.
Nov.	-	•	•			11	7		2	•	7		4	2	<u> </u>		 S	•	2	Ē	14	6	16	В	Dez.
Dez.		2	2		4	4	ـــ ت			_	ćn		_	_			_		_						
Jahr	οú	26	26		47	46	ఔ		7	11	56		21	14	36		13	9	Ξ		87	10	100		Jahr

7 90 92 79 5	5 13 17 18 34 30 18 7 18 14 34 4 17 58 1 97 90 93 19 5 9
--------------	--

NE +
SE +
Stille

 $\begin{array}{c|c}
9 & 5 \\
38 & 57 \\
40 & 31 \\
10 & 5 \\
3 & 2
\end{array}$

S & E Z

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
	1948												
$\mathbf{N}\mathbf{W} + \mathbf{N}$	5	20	19	31	28	29	22	15	22	20	9	13	19
NE + E	17	30	13	16	29	19	17	11	4	19	18	32	19
$\mathbf{SE} + \mathbf{S}$	25	13	17	21	9	6	13	9	10	3	18	9	13
$\mathbf{s}\mathbf{w} + \mathbf{w}$	40	30	25	26	20	38	38	37	28	24	8	9	27
Stille	13	7	26	6	14	8	10	28	36	34	47	37	22
	1949												
$\mathbf{N}\mathbf{W} + \mathbf{N}$	17	18	26	32	43	51	48	33	13	11	16	14	27
NE + E	12	20	37	9	15	9	10	2	21	26	27	15	17
$\mathbf{SE} + \mathbf{S}$	19	20	14	18	8	9	5	23	17	16	20	18	15
$\mathbf{s}\mathbf{w} + \mathbf{w}$	33	25	11	27	19	13	24	15	8	8	23	34	20
Stille	19	17	12	14	15	18	13	27	41	39	14	19	21
	Windstärke — Monats- und Jahresmittel 0—12												
10.4%	100	100	100	105			190	104	110	117	105	110	100
1947 1948	$\begin{array}{ c c } 2.3 \\ 2.0 \end{array}$	$\begin{vmatrix} 2.3 \\ 2.1 \end{vmatrix}$	$\begin{vmatrix} 2.2 \\ 1.4 \end{vmatrix}$	$\begin{array}{ c c c } 2.5 \\ 1.9 \end{array}$	1.6	$\begin{vmatrix} 2.3 \\ 1.7 \end{vmatrix}$	1.4	$\begin{vmatrix} 2.4 \\ 1.1 \end{vmatrix}$	1.8	1.3	0.8	$\begin{array}{c c} 1.9 \\ 1.2 \end{array}$,
1949	1 1 7	1.8	2.3	I	2.1	$\begin{vmatrix} 1.7 \\ 2.0 \end{vmatrix}$	$\begin{vmatrix} 1.4 \\ 2.2 \end{vmatrix}$	1.6	1.3	$1.3 \\ 1.4$	1.9	$\begin{vmatrix} 1.2 \\ 1.9 \end{vmatrix}$	1.9
1343	1 1.7	1.0	4.5	2.4	1 4.1	(4. 0	1 4.4	(1.0	(T.9	1 1.4	1.9	(1.9)	11.9

DEKADENÜBERSICHTEN

1947

Januar I		in C°	Mittel 0—10	Dauer in Stunden	Höhe in mm
anuar 1 j		-4.7	7.4		12.9
,, II		2.1	6.6	_	26.3
" III		6.1	3.6		0.5
Februar I		-3.9	7.8		8.2
,, II		5.1	6.0	_	6.6
", III		3.1	6.0		16.9
März I		0.1	7.2		20.4
" II		4.5	7.8	_	26.5
" III		8.1	7.6	-	28.9
April I		8.0	7.4		19.8
" II		13.5	2.4	_	7.2
" III		12.8	5.4		2.4
Iai I	_	12.8	6.6	_	5.9
,, II		15.7	6.9	·	23.4
" III		19.3	3.9		4.6
funi I		18.6	4.9		10.1
,, II		18.4	5.3	_	10.2
" III		23.9	3.4	_	10.5
luli I		19.0	5.3		5.3
,, II		19.5	4.5	_	10.5
" III		24.9	2.6		26.0
August I		21.2	4,3	_	3.4
,, <u>II</u>		25.0	1.5		0.0
" III		19.5	3.9	. —	0.6
eptember_I		17.4	3.5	82.8	4.4
" II	-	22.0	1.4	104.6	0.0
,, III		14.2	7.0	40.3	8.6
)ktober I	<u>.</u>	11.8	2.5	82.2	6.0
" III	_	9.8	3.5	61.0	2.5
- '' 1	_	5.3	5.2	44.3	5.1
lovember I	_	8.6	7.3	14.0	35.1
"!	_	5.1 5.2	7.6 8.1	11.3	33.0
′′			1	8.3	11.1
ezember I		$\frac{2.4}{1.1}$	8.6	8.1	10.6
,, III		4.6	8.3 8.5	16.7 9.6	$12.8 \\ 72.9$

Dekad	le	Luft- druck Mittel 700 mm +	Luft- temperatur Mittel in C°	Bewölkung Mittel 0—10	Sonnen- schein Dauer in Stunden	Niederschlag Höhe in mm
Januar	I	_	6.1	7.8	11.4	47.0
,,	II		4.1	9.2	7.0	33.6
,,	III		3.9	9.2	5.4	22.0
Februar	1		6.8	7.9	14.0	29.0
,,	II		1.3	6.4	32.1	10.2
,,	III	_	-1.4	4.4	45.3	3.1
März	I		7.3	2.5	74.6	0.2
,,	II		7.9	8.0	23.8	22.8
,,	III	-	8.3	3.4	85.0	0.0
April	1		8.0	7.8	32.7	33.2
,,	II		12.7	4.1	80.3	0.2
,,	III	_	14.1	4.1	76.3	4.1
Mai	I		14.6	5.3	68.5	38.4
,,	II	<u> </u>	18.4	2.3	119.1	1.3
,,	Ш		13.9	6.4	66.4	17.2
Juni	\mathbf{I}	_	17.1	5.0	88.4	14.7
,,	\mathbf{H}	_	20.6	5.0	93.0	3.9
,,	Ш	48.7	14.2	7.1	45.7	34.4
Juli	1	48.0	14.2	8.9	22.3	37.4
,,	II	45.7	15.9	7.7	39.9	19.9
,,	III	51.3	22.0	2.9	120.8	11.0
August	Ι	45.1	19.4	6.4	59.6	48.9
,,	II	46.0	15.7	5,9	57.6	28.9
,,	\mathbf{III}	51.4	16.3	4.7	89.3	13.4
Septemb	er I	48.1	15.5	5.7	54.0	6.7
٠,,	II	51.3	14.7	6.6	44.6	12.3
,,	Ш	52.4	11.8	3.2	74.8	4.6
Oktober	Í	56.1	10.8	2.3	82.7	0.3
,,	II	46.5	9.8	6.6	38.9	18.9
,,	Ш	50.5	7.9	7.8	25.0	15.2
Novemb	er I	49.7	5.8	7.2	18.5	25.6
,,	\mathbf{II}	56.7	5.7	9.1	7.2	1.4
,,	III	60.2	0.6	4.1	41.1	0.0
Dezemb	er I	55.2	-0.0	8.0	9.1	1.4
,,	II	53.3	3.4	8.4	6.6	16.8
,,	Ш	55.0	-2.6	4.2	33.6	3.5

Dekad	e	Luft- druck Mittel 700 mm +	Luft- temperatur Mittel in C°	Bewölkung Mittel 010	Sonnen- schein Dauer in Stunden	Niederschlag Höhe in mm
Januar	I	49.0	1.8	8.9	8.1	8.5
,,	II	52.0	4.2	8.6	10.1	8.9
•• .	III	60.6	-0.0	5.5	37.4	12.9
Februar	Ι	59.5	-0.3	5.0	39.8	4.9
,,	II	57.4	1.4	7.0	29.4	3.9
,,	III	56.7	4.8	6.8	33.5	8.6
März	1	50.2	1.0	5.4	53.7	6.6
,,	II	48.1	4.5	7.5	21.6	33.5
,,	Ш	54.0	9.9	0.4	118.5	0.0
April	I	47.9	10.2	6.0	50.6	10.4
,,	II	51.8	15.4	3.6	89.8	1.5
,,	III	49.6	11.6	5.2	59.2	27.6
Mai	Ι	50.4	12.3	4.3	85.9	4.2
,,	II	46.2	13.5	8.2	32.6	83.1
,,	III	45.0	14.9	6.7	57.3	17.3
Juni	I	48.9	16.8	6.0	76.8	20.4
,,	II	52.4	14.3	6.2	63.7	0.8
,,	Ш	50.7	17.0	4.6	103.0	0.0
Juli	I	53.0	18.2	2.6	121.5	0.6
,,	II	48.6	20.9	4.1	109.2	4.5
,,	Ш	50.3	21.3	4.2	115.4	0.0
August	1	47.6	19.4	4.5	85.3	52.0
,,	II	54.2	16.5	5.2	75.5	9.5
,,	III	52.0	19.4	5.3	75.1	20.3
Septemb	er I	50.9	20.0	3.7	84.9	7.4
,,	H	49.5	16.1	5.0	62.2	16.7
••	III	51.7	17.1 •	3.9	73.8	0.2
Oktober	I	51.2	13.4	4.1	59.3	10.0
,,	\mathbf{II}	52.7	12.4	6.3	34.3	14.8
,,	Ш	51.3	8.3	6.2	39.3	29.0
Novembe	er I	47.8	2.1	5.6	33.7	8.7
,,	II	45.3	6.2	8.2	11.0	14.3
,,	\mathbf{III}	40.4	5.3	8.6	11.3	17.5
Dezembe	er I	43.1	4.8	8.8	1.9	25.2
,,	II	45.8	2.7	8.6	12.3	61.1
•••	Ш	53.9	3.3	7.6	12.4	2.8